



**TREFFPUNKT
KIRCHE**
Wir kommen zusammen!

PFARREIENBRIEF

**BRAUNWEILER
SCHÖNEBERG
SPABRÜCKEN
WALLHAUSEN**

Nr. 02 - 2022

14.02. - 13.03.2022

Wer vertreibt die Dunkelheit?

Wir haben den 2. Februar, Mariä Lichtmess, gefeiert. Da heißt es: Simeon nimmt das Jesuskind, gerade 40 Tage alt, in die Arme und beginnt einen Lobgesang auf dieses Kind: „Meine Augen haben das Heil gesehen. Ein Licht zur Erleuchtung der Völker, und Herrlichkeit für dein Volk Israel.“ Sein Leben ist erfüllt, weil er dieses Kind trägt. Er empfängt dieses Licht. Er macht es sich nicht selbst zurecht. Er hatte darauf gewartet, ein Leben lang. Dieses Gesetz, den Erstgeborenen Gott zu weihen, ist die Antwort des Volkes auf die Erwählung durch Gott: „Wir geben uns in deine Hand.“

Ich denke daran, dass Eltern ihre Kinder zur Taufe in die Kirche tragen, dass sie ihr Kind Gott entgegentragen. Jedes Kind soll die Erwählung erfahren, jedes Kind darf leuchten in der Welt, teilnehmen an diesem Licht: Jesus Christus – und bei ihm geboren sein.

Was wäre das für ein Leuchten in unserer dunklen Zeit? Jeder weiß doch, dass Jesus Christus zu einem neuen Weg ruft, zur Umkehr, zur Klarheit, zu einem geraden Weg. Wie viele krumme Wege gehen wir? Wir nehmen den Weg Jesu nicht so genau, waschen einander nur selten die Füße, sondern wollen lieber Macht ausüben, über einander herrschen. Das ist in der Kirche so, in der Weltpolitik, am Arbeitsplatz, in der Familie.

Können wir mit Simeon sagen: „Meine Augen haben das Heil gesehen, ein Licht für die Welt“? Es gibt keinen anderen Weg als „den Weg mit Jesus“, der zum wahrhaft erfüllten Leben führt.

Lasst uns umkehren, auf Jesus schauen, auf das Licht. Er vertreibt die Dunkelheit, die Irrwege, die Sünde.

Wir wünschen allen einen gesegneten Weg in SEINEM Licht in dunkler Zeit.

*Ihr Pastor P. Meinulf, mit Kooperator K-J. Bings, Diakon B. Lohmer
und der Klostersgemeinschaft*

Gottesdienstordnung und Termine

14.02. – 13.03.2022

- Montag 14.02. 18.00 **Dalberg** Abendgebet
19.00 **Schöneberg** Hl. Messe
f. Anneliese Leister, f. Martha Burda
M: F. Essner, F. Böhmer
- Dienstag 15.02. 19.00 **Braunweiler** Hl. Messe,
anschl. Eucharistische Anbetung bis 20 Uhr
f. Jakob u. Franziska Weber (Stiftsm.)
M: M. Biewer, M. Simon L: H. Krolla
Empf: M. Hahn
- Mittwoch 16.02. 18.00 **Hergenfeld** Hl. Messe
f. Johannes Röser, Beate Müller u. Kerstin Röser
M: J. Henrich, S. Strubel L: G. Herrmann
18.30 **Wallhausen** Rosenkranzgebet
- Donnerstag 17.2. 18.00 **St. Katharinen** Abendgebet
18.30 **Spabrücken** Rosenkranzgebet
19.00 **Spabrücken** Hl. Messe
f. Klaus Barth, f. Ehel. Alfons u. Gertrud Barth u. Friedrich
Schmitt
M: L.M. + S.I. Brill L: N. Erdmann Empf: Sr. Ursula
anschl. bis 20.30 Eucharistische Anbetung
- Freitag 18.02. 16.30 **Spabrücken/Kapelle** Eucharistische Anbetung
17.30 **Spabrücken/Kapelle** Rosenkranzgebet
19.00 **Wallhausen** Hl. Messe
1. Sterbeamt f. Aloisia Leukel
M: M. + L. Gellweiler Empf: L. Mindnich, R. Bauer, B. Schott
19.00 **Braunweiler** Rosenkranzgebet

7. Sonntag im Jahreskreis

L1: 1 Sam 26,2-7-9.12-13.22-23 / L2: 1 Kor 15,45-49

Kollekte für das Priesterseminar

Ev: Lk 6,27-38

- Samstag 19.02. 18.30 **Wallhausen** Sonntagsvorabendmesse
2. Sterbeamt f. Werner Eckes, f. Angeh. d. Fam. Eckes-
Gellweiler, 2. Sterbeamt f. Theodora Kolling, f. Peter Krahé
M: L. Jörg, K. Mindnich L: M. Schmoll
Empf: A. Eckart, R. Joachim, A. Dehen

- Sonntag 20.02. 10.00 **Spabrücken** Hochamt
f. Fam. Josef Zimmermann – Lunkenheimer, f. Franz Thümes
u. Sohn Rainer, f. Barbara u. Alois Keber u. Sohn Hans,
f. Ehel. Nikolaus Schmitt, Ehel. Johann Schmitt u. Stefan
Emmanuel u. Stefan Schmitt, f. Manfred Biroth u. verst.
Angeh., Käthi, Wendelin u. Jutta Biroth, Fam. Johann Wahl
u. Wilhelm Roßkopf
M: P. Döll, J. Brenner L: D. Sondenheimer
Empf: M. Biroth, C. Wingenter
> Heute im Kreuzgang wieder Sammlung für die Reling <
- 10.15 **Braunweiler** Wortgottesfeier
L: WGF-Team, J. Braun Empf: R. Korz
- 17.00 **Spabrücken** Dasein vor Gott, Eucharistische Anbetung
- 18.00 **Spabrücken** Rosenkranzgebet
- Montag 21.02. 19.00 **Schöneberg** Hl. Messe
f. Ehel. Johann u. Elisabeth Heber, f. Ehel. Dieter u. Marlene
Gassen
M: R. Franke, K. Hilger
- Dienstag 22.02. 19.00 **Braunweiler** Hl. Messe,
anschl. Eucharistische Anbetung bis 20 Uhr
f. Andreas u. Agnes Schwarz u. Angeh.
M: Y. Biewer, M. Krieg L: J. Weber
Empf: B. Wies
- Mittwoch 23.02. 18.00 **Hergenfeld** Hl. Messe
f. René Donné u. verst. Angeh., Ehel. Helmut u. Elisabeth
Sonnet u. Hans Josef Sonnet
M: M. Klein, S. Smuda L: E. Fey
- 18.30 **Wallhausen** Rosenkranzgebet
- Donnerstag 24.2. 18.00 **St. Katharinen** Abendgebet
Hl. Matthias, Apostel 18.30 **Spabrücken** Rosenkranzgebet
19.00 **Spabrücken** Festamt
f. Hans u. Maria Faier (Stiftsmesse), f. Liesel Dilly
M: L. Dieter, M. Gäns L: B. Klein
Empf: Sr. Hildegard
anschl. bis 20.30 Eucharistische Anbetung

- Freitag 25.02. 18.00 **Münchwald** Hl. Messe
f. Waltraud Karches
19.00 **Braunweiler** Rosenkranzgebet

8. Sonntag im Jahreskreis

L1: Sir 27,4-8 / L2: 1 Kor 15,54-58
Ev: Lk 6,39-45

- Samstag 26.02. 18.30 **Wallhausen** Sonntagsvorabendmesse
2. Sterbeamt f. Leni Eckes,
f. Angeh. d. Fam. zu Salm-Salm
M: C. + C. zu Salm-Salm L: K. Huber
Empf: K. Huber, P. Malezki, M. Ziegel
- Sonntag 27.02. 10.00 **Spabrücken** Wortgottesfeier
L: M. Puth-Herbster
Empf: R. Lohmer, J. Rockenbach
10.15 **Braunweiler** Hochamt
f. Johann u. Katharina Balzer, f. Alois u. Hedwig Meinert,
f. Elisabeth, Paul, Valentin u. Katharina Neurohr (Stiftsm.)
M: J. Braun, M. Simon L: G. Steinert Empf: H. Krolla
17.00 **Spabrücken** Dasein vor Gott, Eucharistische Anbetung
18.00 **Spabrücken** Rosenkranzgebet
- Montag 28.02. 19.00 **Schöneberg** Hl. Messe
M: K. + M. Essner
- Dienstag 01.03. keine Hl. Messe

Aschermittwoch

L1: Joel 2,12-18 / L2: 2 Kor 5,20-6,2

Aufbruch in die österliche Bußzeit

Ev: Mt 6,1-6.16-18

- Mittwoch 02.03. 17.00 **Spabrücken** Gottesdienst für Erstkommunionkinder und deren Angeh., mit Aufstreuen der Asche
17.00 **Wallhausen** Gottesdienst für Erstkommunionkinder und deren Angeh., mit Aufstreuen der Asche



Wenn also jemand in Christus ist, dann ist er eine neue Schöpfung:
Das Alte ist vergangen, Neues ist geworden.

Aber das alles kommt von Gott, der uns durch Christus mit sich versöhnt
und uns den Dienst der Versöhnung aufgetragen hat. 2 Kor 5,17-18

- Aschermittwoch 19.00 **Braunweiler** Wortgottesfeier mit Aufstreuen der Asche
 M: Y. Biewer, J. Braun L: J. Braun
 Empf: E.M. Picher
- 19.00 **Spabrücken** Hl. Messe zu Aschermittwoch,
 mit Aufstreuen der Asche
 M: M. + C. Klemm L: M. Biroth
 Empf: N. Erdmann, F. Klemm
- 19.00 **Wallhausen** Hl. Messe zu Aschermittwoch,
 mit Aufstreuen der Asche
 M: J. + F. + K. Heinrich L: K. Dilly
 Empf: M. Heinrich, P. Keber, J. Baer

- Donnerstag 03.03. 18.00 **St. Katharinen** Hl. Messe
- 18.30 **Spabrücken** Rosenkranzgebet
- 19.00 **Spabrücken** Hl. Messe
 f. Willi Waßmer, f. Gerd Rapp u. Martin Kaufmann,
 f. Ingrid Klein, Anneliese Weingärtner u. Angeh.
 M: F.A. Götz, J. Willig L: M. Mosmann
 Empf: P. Rudolph
- anschl. bis 20.30 Eucharistische Anbetung

- Freitag 04.03. 17.00 **Hergenfeld** Gottesdienst zum Weltgebetstag → S. 14
- 17.00 **Wallhausen** Gottesdienst zum Weltgebetstag → S. 14
- 19.00 **Braunweiler** Rosenkranzgebet

1. Fastensonntag

L1: Dtn 26,4-10 / L2: Röm 10,8-13

Ev: Lk 4,1-13

- Samstag 05.03. 17.30 **Braunweiler** Sonntagsvorabendmesse
 f. Willi u. Franziska Gellweiler u. Eltern u. Geschw. u. Angeh.,
 f. Hermann u. Margarete Mork u. Angeh.
 M: M. Biewer, M. Simon L: J. Weber
 Empf: R. Korz
- 18.30 **Wallhausen** Sonntagsvorabendmesse
 3. Sterbeamte f. Wolfgang Stöhr, 3. Sterbeamte f. Theodora
 Kolling, 1. Jahrged. f. Wilhelmine Lunkenheimer u. Angeh.,
 f. Theo u. Maria Eckes u. Angeh., f. Margot Presser,
 f. Herbert Wies
 M: L. + L. Wies L: F. Marx
 Empf: J. Perlik, B. Schott, A. Dehen

Sonntag 06.03. 10.00 **Schöneberg** Hochamt
M: D. Franke, F. Essner L: N. Baumgärtner

Fest „Ewig Gebet“ in Spabrücken
Gebet um Frieden und Versöhnung → S. 9

- 10.00 festlicher Gottesdienst, anschl. Aussetzung der Eucharistie
f. Elisabeth Dilly (Stiftsm.), f. Wendelin, Käthi u. Jutta Biroth,
Manfred Biroth, Walter Grünewald u. Angeh., Ehel. Nikolaus
Schmitt, Stefan Schmitt, Stefan Emmanuel u. Ehel. Johann
Wahl, f. Ehel. Martha u. Peter Altmaier, Hans Lohmer,
f. Franz Dilly u. Angeh.
M: L. + A.S. Altmaier L: P. Rudolph
Empf: D. Sondenheimer, M. Karst
- 11.30 „Versöhnung“ - Beten im Hören auf Gottes Wort
- 12.00-14.00 Stille Anbetung – Bitte in Listen im Kreuzgang /
Kirche eintragen → Gebetsanregungen werden ausgelegt
- 14.00 Rosenkranzgebet für Frieden und Versöhnung in der Welt
- 14.30 Anbetung mit neuen geistlichen Liedern
- 15.00 gestaltete Gebetszeit für Familien mit Kindern
- 16.00 Thematisch gestaltete Gebetszeit „Frieden und Versöhnung“
- 17.00 Feierliche Vesper mit eucharistischem Segen zum Abschluss
M: G. Lunkenheimer, M. Rudolph Empf: Sr. Hildegard

Montag 07.03. 9.30 **Wallhausen** Morgenlob, mit Diakon Lohmer

18.00 **Münchwald** Abendgebet

19.00 **Schöneberg** Hl. Messe
f. Walburga u. Jan Heber
M: R. Franke, K. Hilger

Dienstag 08.03. 19.00 **Braunweiler** Hl. Messe,
anschl. Eucharistische Anbetung bis 20 Uhr
f. Marlene Eckert, f. Ernst u. Hildegard Krolla, f. Josef u.
Berta Reiz, f. Verst. d. Fam. Fischels-Zimmermann-Hahn
M: Y. Biewer, M. Krieg L: H. Krolla Empf: M. Hahn

Mittwoch 09.03. 18.00 **Hergenfeld** Hl. Messe
f. Johannes Röser, f. Klaus Braun u. Eltern, Johann u. Josefine
Gerhardt, f. Heinrich Wind
M: A. + C. Dory L: G. Herrmann

18.30 **Wallhausen** Rosenkranzgebet

Donnerstag 10.3. 18.00 **St. Katharinen** Abendgebet
 18.30 **Spabrücken** Rosenkranzgebet
 19.00 **Spabrücken** Hl. Messe
 f. Barbara u. Alois Keber u. Sohn Hans
 M: H. Fröhlich, S.T. Ruocco L: R. Herbst Empf: B. Klein
 anschl. bis 20.30 Eucharistische Anbetung
 19.00 **Sommerloch** Hl. Messe
 f. Angeh. d. Fam. Dottermann, Putz u. Tullius,
 f. Alois u. Martha Orben M. J. Joerg, L. Rudolph

Freitag 11.03. 19.00 **Braunweiler** Kreuzwegandacht
 19.00 **Wallhausen** Hl. Messe
 f. Gertrud Nalenz u. Angeh. d. Fam. Nalenz, Bender u.
 Semmler, f. Lothar Jenemann, f. Adelheid Metz
 M: Michel + Julius Eckes Empf: G. Gellweiler, R. Bauer

2. Fastensonntag

L1: Gen 15,5-12.17-18 / L2: Phil 3,17-4,1

Zählung der Gottesdienstbesucher

Ev: Lk 9,28b-36

Samstag 12.03. 18.30 **Wallhausen** Sonntagsvorabendmesse
 3. Sterbeamt f. Werner Eckes, 2. Sterbeamt f. Anton Thümes,
 1. Jahrged. f. Barbara Hautz, 3. Sterbeamt f. Margarete Groß,
 f. Barbara Orben (Stiftsm.), f. Ewald u. Maria Eckes u. Eltern,
 f. Jutta Eckes, f. Marianne May, f. Lebende u. Verst. d.
 Chorgemeinschaft Wallhausen
 M: Emilia + Maximilian Eckes L: S. Ziegel
 Empf: G. Gellweiler, A. Eckart, R. Joachim, M. Ziegel

Sonntag 13.03. 10.00 **Spabrücken** Hochamt
 f. Dieter Klein, f. Hans u. Maria Faier (Stiftsm.), f. Toni Klein
 u. Ehel. Peter u. Katharina Klein, f. Anton u. Franz-Josef
 Nonnemacher u. Angeh., f. Ehel. Margarete u. Walter
 Albrecht
 M: A. Biroth, L. Rudolph L: J. Fröhlich
 Empf: U. Knepper, D. Steinhauer
 10.00 **Wallhausen** Kinderkirche im Pfarrheim
 10.00 **Schöneberg** Wortgottesfeier L: C. Ankenbrand
 10.15 **Braunweiler** Hochamt
 f. Klara Korz, f. Ludwig u. Katharina Zimmermann u. Sohn Jürgen
 M: J. Braun, M. Simon L: G. Steinert Empf: B. Wies
 18.00 **Spabrücken** Meditation vor dem Kreuz



KRANKENKOMMUNION in unseren Gemeinden

Pfarreien Wallhausen und Braunweiler: Anfang März (Kommunionhelfer)

Pfarrei Spabrücken u. Schöneberg: Anfang März (Pastöre, Diakon; n. telef. Vereinb.)

Exerzitien im Alltag

Im vergangenen Jahr haben wir neue Wege für die Exerzitien im Alltag erprobt. Über 100 Personen (aus nah und fern) haben daran teilgenommen! Da Präsenz-Treffen in großer Runde noch nicht angebracht sind, werden wir auch in diesem Jahr die Exerzitien im Alltag auf diese Weise durchführen. Das Thema in diesem Jahr lautet:

„Wohin sollen wir gehen? Kommt und seht!“

Zeit für einen neuen Anfang

Wir haben uns für die Exerzitien wieder verschiedene Möglichkeiten der Teilnahme überlegt:

Es wird die üblichen **Hefte für jede Woche** geben, 5 Wochenhefte. Mit diesen Heften kann man für sich alleine die österliche Bußzeit gestalten und sich auf Ostern vorbereiten. (Kosten für 5 Wochenhefte: 7,00 €)

- Um die Verbundenheit etwas mehr wahrzunehmen und zwischendurch einen **Impuls** zu bekommen, wird per Mail ein Link verschickt. Er führt uns zu einem internen Bereich auf unserem YouTube-Kanal. Dort wird jeden Dienstag ein Impuls von P. Meinulf für die neue Woche mit Bild und Ton eingestellt.
- Eine weitere Möglichkeit ist, sich wöchentlich per **Videokonferenz** zum Austausch zu treffen. Inzwischen sind viele von uns erprobt in diesen kommunikativen Wegen. Wir würden kleine Gruppen bilden mit maximal 6 – 7 Teilnehmern, die sich entweder am Dienstag- oder am Mittwochabend für eine Stunde zum Austausch treffen könnten.
- Wenn wir allen Teilnehmenden eine **Liste mit den Namen und Tel.Nr.** der Teilnehmenden schicken dürfen, ist es natürlich auch möglich, sich jemanden zu suchen, mit dem man sich per Telefon oder zum Spaziergang verabredet, um auch so einen Austausch zu ermöglichen.

Auf dem beiliegenden Anmeldeblatt können Sie wählen, in welcher Form Sie gerne teilnehmen möchten. **Anmeldung bitte spätestens bis Aschermittwoch!**

Wir sind gespannt und freuen uns darauf, einen gemeinsamen Vorbereitungsweg auf das Osterfest hin zu gehen.

Misereor-Fastenkalendar mit täglichen spirituellen Impulsen

... können ab sofort nach den Gottesdiensten in Wallhausen für 3,-- € erworben werden. Bitte wenden Sie sich an die Küsterin Frau Reddig.

Ewigebet in unseren Pfarreien

Die „Ewigkeit“ ist wahrlich nicht lang, vielleicht eine Stunde oder auch nur eine halbe. „Ewig-gebet“ soll durch das ganze Bistum gehen, das ganze Jahr. Aber auch das ist nicht die Ewigkeit. Nein, der „ewige Gott“ kommt uns so nah. Er, der Mensch geworden ist, übergibt seinen Jüngern sein letztes Vermächtnis, verfasst sein Testament: „Das ist mein Leib für euch.“ Der Ewige in unserer Mitte, seine Liebe in der Gestalt des Brotes. Vor dieser Liebe finde ich mich ein mit meinem Leben und kann schweigen, kann danken, ihn loben, ihn bitten – alles seiner Liebe anvertrauen. Vor dem Ewigen habe ich Zeit. Das „Ewig-gebet“ ist Gebet vor der Eucharistie, es ist „Eucharistische Anbetung“.

Herzliche Einladung, diese Zeit wahrzunehmen, sich Gott auszusetzen, seiner Liebe. Sie wird uns verwandeln.

- 1. Fastensonntag, 6. März in Spabrücken
- 4. Fastensonntag, 27. März in Wallhausen

Das Totengebet

Der Tod eines Menschen ist ein tiefer Einschnitt in unserem Leben. Er bedeutet für jene, die dem Verstorbenen nahestehen, tiefe Trauer und Schmerz. Gefühle der Hilflosigkeit und der Unsicherheit verbinden sich oftmals mit Sprachlosigkeit. Der Umgang und die Begleitung von trauernden Menschen erfordern Mitgefühl und Sensibilität. Es tut gut, Worte der Nähe, des Trostes und der Anteilnahme zu erfahren. Für die trauernden Menschen ist es wichtig, zu wissen, dass sie in der schweren Situation nicht allein sind, sondern dass ihnen Menschen mitfühlend zur Seite stehen. Wenn wir auch die Trauer nicht nehmen können, so können wir doch die Menschen in ihrer Trauer unterstützen.

Ein wichtiges Mittel, das uns in dieser Situation helfen kann, ist das Gebet. Im Gebet breiten wir unsere Erinnerungen vor Gott aus, bringen das Leben der Verstorbenen ins Gespräch mit Gott. Darum ist es Dank und Lobpreis, Bitte, aber auch Klage. Wir ehren die Verstorbenen, wenn wir uns an das Gute erinnern, das sie getan haben. Wir treten mit den Verstorbenen vor Gott hin und bitten um Gottes Gnade und Barmherzigkeit, denn wir wissen, dass wir alle vor Gott bedürftig sind mit unseren Fehlern, Schwächen und Sünden. Im Gebet versuchen wir ihr Leben mit den Augen Gottes zu sehen im Geiste der Versöhnung. Gott möge ihnen einen Platz in seinem Reich geben. Auch die Hoffnung der Trauernden wird gestärkt. Das Gute festzuhalten, gibt neue Kraft.

Im Totengebet empfiehlt die Gemeinde den Verstorbenen Gott. Im Johannes-evangelium lesen wir: Lazarus, ein Freund Jesu, ist gestorben. „Da fragte Jesus: Wo habt ihr ihn beerdigt? Da sagten sie: Herr, komm und sieh! Da weinte Jesus“ (Joh 11,34). Hingehen zum Toten, langsam Abschied nehmen, ihn Gott übergeben, das ist mit Tränen verbunden.

Die Nachbarn beten mit der Familie und den Verwandten. Es ist Aufgabe der Gemeinde, den Blick frei zu halten für Gott, für das Ziel unseres Lebens. Darum betet die Gemeinde für die Verstorbenen.

Wer einen lieben Verstorbenen verloren hat, weiß, wie schwer das Sprechen mit Gott ist. Deshalb ist es hilfreich, wenn andere uns in der Trauer tragen und die Vorbeter diesen Dienst übernehmen.

Das Totengebet wird – so weit möglich – Rücksicht nehmen auf die konkrete Situation des Verstorbenen und der Familie. Darum können Gebete, Psalmen, Lieder, Schrifttexte wechseln.

Immer sollte das Totengebet Raum geben für Trauer und Schmerz, aber auch für den Trost aus der Verheißung Gottes.

Die Osterkerze brennt. Sie wurde einmal in die dunkle, vom Tod Jesu stille Kirche getragen. An ihr wird eine „Sterbekerze“ für den Verstorbenen entzündet. Das ist ein weitverbreitetes Zeichen der Hoffnung: „Gott ist Licht. Du gehst ins Licht.“

Auch ein Bild der Verstorbenen kann uns helfen, die Verstorbenen in den Blick zu nehmen.

Mit dem Totengebet bekennt die Gemeinde ihren Glauben an den ewigen Gott, der uns die Fülle des Lebens verheißt. In der Taufe wurden wir erwählt, jetzt vollende der Herr, was er mit uns begonnen hat. In der Taufe wurden wir in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen, jetzt steht die Gemeinde für ihr Mitglied ein. Der Tod führt uns zusammen. Wir blicken gemeinsam und hoffend auf die Erfüllung unseres Lebens.

Diakon Burkhard Lohmer

Corona-Testangebot der Malteser

Dankeschön an die Malteser für das Angebot von Corona-Testungen

- Dienstag und Donnerstag von 7.00– 9.00 Uhr im **Pfarrheim Wallhausen**

- Samstag von 16 bis 18 Uhr im **Pfarrheim Wallhausen**

Montag und Freitag von 7.30 – 9.00 Uhr in der **KiTa Spabrücken**.

Spenden für ADVENIAT

Die ADVENIAT-Kollekte an Weihnachten 2021 erbrachte:

Pfarrei Braunweiler	984,- €	Pfarrei Schöneberg	430,00 €
Pfarrei Wallhausen	2.067,50 €	Pfarrei Spabrücken	4050,00 €

Danke allen Spendern, auch den Kindern für ihre Opferkästchen an Heiligabend. Dieser Betrag ist in den Adveniat-Kollekten enthalten. Das Geld aus dem Krippen-Opferstock in Sommerloch geht direkt an das Projekt von Pastor Martin Ibeh.

Ergebnisse der STERNSINGER-Aktion Anfang Januar 2022

Pfarrei Spabrücken

Spabrücken	3.210,-- €
Argenschwang	612,-- €

Pfarrei Schöneberg

Schöneberg	1.254,15 €
Hergenfeld	1.050,-- €

Pfarrei Braunweiler

Braunweiler	1.714,60 €
St. Katharinen	1.300,-- €

Pfarrei Wallhausen

Wallhausen	4.444,27 €
Dalberg	565,-- €
Sommerloch	1.000,-- €

Herzlichen Dank an alle Sternsinger sowie an die Organisatoren und Betreuer der Sternsinger-Aktion, die sowohl in der Vorbereitung wie auch nach der Aktion viel Aufwand betreiben, damit alles gut klappt und die Kinder mit Spaß dabei sind. Danke auch den Spendern für ihre großzügigen Gaben.

Liebe Sternsinger,

eure Süßigkeitenspende haben wir, wie es Tradition geworden ist, zum Treffpunkt Reling in Bad Kreuznach gebracht. Die Mitarbeiter haben sich sehr gefreut und herzlich dafür bedankt.

Dafür auch unser großes Lob, es macht Spaß, zusammen mit Euch so eine Aktion wie „Die Sternsinger kommen“ durchzuführen. Herzlich danken wir auch den Eltern, die diese Sache unterstützen und Ihre Kinder motivieren und „auf den Weg bringen“.

Die Organisationsteams

Freud und Leid in unseren Pfarreien

TAUFEN

Sie können Ihr Kind zur Taufe in den Pfarrbüros anmelden. Die Vorbereitung findet in Kleingruppen statt. Die Termine erfahren Sie nach der Anmeldung.

In die Ewigkeit wurden gerufen:

- am 17.01.22 Werner Eckes, Wallhausen, 81 Jahre
- am 25.01.22 Nikolai Dietrich, St. Katharinen, 37 Jahre
- am 27.01.22 Leni Eckes, Wallhausen, 94 Jahre
- am 31.01.22 Anton Thümes, Wallhausen, 94 Jahre
- am 07.02.22 Aloisia Leukel, Wallhausen (Bad Kreuznach), 87 Jahre

Gott schenke ihnen seinen ewigen Frieden.

Treffpunkt Pfarreien

„Tag des Gebetes“ (Ewig Gebet) in Wallhausen – 27. März 2022

In diesem Jahr werden wir am 4. Fastensonntag, 27.03.22 den „Tag des Gebets“ (Ewig Gebet) in unserer Pfarrei feiern. Weitere Infos finden Sie zu einem späteren Zeitpunkt im Schaukasten und im kommenden Pfarreienbrief.

Wallhausen – Mitgestaltung von „Gemeindeleben vor Ort“

Wir, Johannes Hautz, Petra Keber und Martin Ziegel, sind seit November 2021 die 3 direkt gewählten Mitglieder der Pfarrei Wallhausen mit den Filialen Dalberg und Sommerloch im Pfarreienrat. Weder 3 Vertreter heute noch 8-10 PGR Mitglieder in der Vergangenheit gestalten das Leben in einer Pfarrgemeinde alleine. Dazu bedarf es viele Ehrenamtliche, die ihre Fähigkeiten an ganz unterschiedlichen Stellen zum Wohle der Gemeinde einsetzen. Dies geschieht heute bereits an zahlreichen Stellen. Oftmals sind es eigenständig organisierte Gruppierungen, es gibt aber auch „projektbezogene Initiativen“ zur Gestaltung der Aktivitäten und Festtage im Laufe des Kirchenjahres (z. B. Vorbereitung Fronleichnam, Vorbereitungen rund um Weihnachten, Sternsingeraktion, und vieles mehr).

Hier agierte der PGR in der Vergangenheit oftmals als „Knotenpunkt“, der versucht hat, einen „Jahresplan“ zu erstellen, die anstehenden Termine im Blick zu behalten und die Verantwortlichen entsprechend anzufragen. Zudem war er auch Ansprechpartner für die Gruppierungen und Aktiven bei Fragen oder Wünschen.

Auch wenn wir noch nicht so genau wissen, wie pfarrliches Leben ohne PGR gehen kann, so wissen wir, dass es wichtig ist, das Ganze auf möglichst breite Füße zu stellen und im Austausch mit denen zu sein, die „Gemeindeleben vor Ort“ heute schon mitgestalten oder künftig mitgestalten wollen.

Im Moment sind Präsenztreffen mit größeren Teilnehmerzahlen nur unter Auflagen möglich, bei denen ein kreativer Austausch eher schwierig ist. Daher wäre es für uns zunächst einmal wichtig, einen Überblick zu bekommen, wer sich grundsätzlich vorstellen kann, sich in der Pfarrgemeinde zu engagieren bzw. es heute schon tut und an einem solchen Austausch interessiert ist, zu dem wir dann zu einem späteren Zeitpunkt einladen.

Rückmeldungen gerne persönlich, telefonisch oder per Mail an

Johannes Hautz (johanneshautz@gmx.de oder Tel. 960263), Petra Keber (petrakeber@gmx.de oder Tel. 0175/3889244), Martin Ziegel (martin.ziegel@t-online.de oder Tel. 06706/1349). Vielen Dank!

Treffpunkt Gremien

Pfarreienrat: Mittwoch, 16.02.2022, 20.00 Uhr, Josefssaal Spabrücken

Pfarrgemeinderat Spabrücken: Montag, 07.03.2022, 20.00 Uhr Josefssaal Spabr.

Treffpunkt Kinder und Familie

Kath. Öffentl. Büchereien Spabrücken und Wallhausen



Unsere Öffnungszeiten:

in Spabrücken	mittwochs	16.30 – 18.00 Uhr	samstags: 18.00 – 19.00 Uhr
in Wallhausen	donnerstags	18.00 – 19.00 Uhr	sonntags: 11.00 – 12.00 Uhr

Zeltlager Spabrücken – Schöneberg – SAVE THE DATE

Liebe Kinder, liebe Eltern,

unser diesjähriges Zeltlager findet – sofern die dann geltenden Corona-Regeln es zulassen – vom 23. bis 30.07.2022 in Saarbürg statt. Weitere Infos erhalten Sie über einen der kommenden Pfarreienbriefe.

Mit einer Festlegung der Rahmenbedingungen für Jugendfreizeiten in diesem Sommer rechnen wir erst im Frühjahr. Solange müssen wir uns alle noch gedulden.

Wir freuen uns auch über neue Gruppenleiter, die uns bei unserer Arbeit unterstützen. Alle Jugendliche und junge Erwachsene, die Interesse an einer Mitarbeit als Gruppenleiter haben, melden sich bitte bei Sandra Link oder per E-Mail an zeltlager-spabruecken@web.de.

Bis bald, das Zeltlagerteam

Treffpunkt Kloster

Was ich noch zu sagen habe:

Vorne und hinten: DANKE! ... für die Musik, für die Gestaltung, für die Predigten, für die geschriebenen und gesprochenen Worte und Glückwünsche, für die Blumen, Karten und anderen Gaben, für Marmeladen, Wurst und Brot, für die Kerzen, die Bücher und Gutscheine....

Danke der Klostersgemeinschaft für das Essen und den Kaffee, so dass ich – wenn nicht mit Ihnen allen, so doch im kleinen Kreis der Familie – diesen Tag der Erinnerung feiern konnte.

3280,-€ für das Ahrtal „SolidAHRität“, echt beeindruckend!

Um im Bild von Christel Holl zu bleiben: die Fülle der Erfahrung an Gutem, die ich „einheimen“ konnte, kann ich mit Worten kaum fassen! Überwältigend!

DANKE

Ihr Karl-Josef Bings

kfd Ortsgruppen: Gottesdienste zum Weltgebetstag

Einladung zum Weltgebetstag am 04.03.2022 um 17.00 Uhr

→ in der Kirche in **Hergenfeld** und → in der Pfarrkirche **Wallhausen**

Der Weltgebetstag steht unter dem Motto „Zukunftsplan: Hoffnung“ und wurde von Frauen aus England, Wales und Nordirland vorbereitet.

kfd Hergenfeld und Spabrücken: Anmeldung zum Weltgebetstag

Freitag, 04.03.22 um 17 Uhr

Weltgebetstags-Gottesdienst; Motto „Zukunftsplan Hoffnung“

Bitte Teilnahme unbedingt vorher anmelden bis 28.02.2022, da die Plätze in der Hergenfelder Kirche Corona-bedingt sehr begrenzt sind. Bei größerer Teilnehmerzahl feiern wir im Gemeindehaus.

Anmeldung bei Edith Fey Tel.-Nr. 06706-1674 oder E-Mail: edith.fey@t-online.de

kfd Hergenfeld: Jahreshauptversammlung

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 11.03.2022 um 20.00 Uhr

Tagesordnung

- | | |
|--------------------------------|--|
| 1. Begrüßung | 7. Bericht der Kassenprüferinnen |
| 2. Totengedenken | 8. Entlastung des Vorstandteams |
| 3. Geistlicher Impuls | 9. Neuwahl des Vorstandteams |
| 4. Annahme der Tagesordnung | 10. Wahl einer geistlichen Begleiterin |
| 5. Bericht der Schriftführerin | 11. Neuwahl der Kassenprüferinnen |
| 6. Bericht der Kassiererin | 12. Verschiedenes |

Es gilt die 2 G Regel; bitte die aktuellen Corona-Bestimmungen beachten.

Wir freuen uns über zahlreiche Teilnehmer. Das Vorstandsteam

kfd Wallhausen

Freitag, 04.03.22 um 17 Uhr Weltgebetstags-Gottesdienst, danach Begegnung im Pfarrheim, sofern es Corona-mäßig erlaubt ist.

Nächster Pfarreienbrief Nr. 03 (14.03. bis 03.04.2022)

Redaktionsschluss: Mi., 02.03.22, bis dahin bitte alle Termine im Pfarrbüro Wallhausen bzw. Spabrücken anmelden. Messbestellungen erbeten bis 24.02.2022.

Minis-Einteilung: Mo., 07.03.2022, 20.00 Uhr Besprechungsz., Gruppe Dilly/Thilmann


Prävention gegen sexuellen Missbrauch Erstellen eines pfarrlichen Schutzkonzeptes

Als Rechtsträger von Maßnahmen für Minderjährige und schutz- oder hilfebedürftige Erwachsene ist auch Ihre Kirchengemeinde zur Erstellung eines Schutzkonzeptes verpflichtet.

Ausführungsbestimmungen des Bistums Trier wurden gemäß can. 8 § 2 CIC in Verbindung mit Abschnitt II am 8. Juli 2021 auf der Homepage des Bistums Trier (www.bistum-trier.de) veröffentlicht. Die (Weiter-)Entwicklung hat spätestens binnen eines Jahres nach Inkraftsetzung der Ausführungsbestimmungen des Bistums zu erfolgen. Das Schutzkonzept ist dabei der Oberbegriff, in den Schulungen, Verhaltenskodex, Personalauswahl, Führungszeugnis und andere Maßnahmen hineingehören.

Wir werden für die Pfarreien und Pfarreiengemeinschaften im Dekanat Bad Kreuznach jeweils ein Schutzkonzept nach kriminalpräventivem Ansatz erstellen. Dabei sind die Seelsorgerinnen und Seelsorger auf Ihre Mitarbeit und Ihr Mittun angewiesen.

Wir werden im ersten Halbjahr 2022 auf Gremien und Gruppierungen zugehen um gemeinsam und solidarisch die vorhandenen Konzepte weiterzuentwickeln.

 Wir laden Sie ein, auch wenn Sie keinem Gremium oder kirchlichen Gruppe angehören, bei der Erstellung durch Ihre Wahrnehmungen, Erfahrungen, Hinweise zu helfen. Gerne behandeln wir Ihre Anregungen auch anonym.

Die Einführung eines Schutzkonzeptes ab Herbst 2022 entspricht keinem Misstrauen der bisher ehrenamtlich Engagierten oder Angestellten unserer Kirchengemeinden, im Gegenteil, wir trauen ihnen zu, Teil der Lösung zu sein, damit unsere Pfarreien ein sicherer Raum für Minderjährige und schutz- oder hilfebedürftige Erwachsene sind. Werden Sie ein „Schutzengel“ für die Menschen in ihrem Umfeld, damit keine/r in unserer Kirche mehr Verletzungen und Leid erfahren muss.

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.dekanat-bad-kreuznach.de/schutzkonzept/institutionelles-schutzkonzept/>

Bitte sprechen Sie uns an:

Schwester Hildegard, 06706-960 104, hildegard@kloster-spabruecken.de

Elfriede Hautz, 06721-9899 429, elfriede.hautz@bgv-trier.de

Kerstin Mikolajewski, 0160-299 4971, kerstin.mikolajewski@bgv-trier.de

UNSERE PFARRÄMTER

Kath. Pfarramt Maria Himmelfahrt
Kirchplatz 1 • 55595 Spabrücken
Tel. (06706) 960107 • Fax 960099
spabruecken@treffpunkt-kirche.info

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mo, Mi, Do 08.30 - 12.00 Uhr

Sekretärin: Pia Rudolph

➤ Pfarrbüro geschl. v. 21.02. bis 01.03.22

Kath. Pfarramt St. Laurentius
Kirchgasse 14 • 55595 Wallhausen
Tel. (06706) 257 • Fax 6685
wallhausen@treffpunkt-kirche.info

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Di, Do 08.30 - 12.00 Uhr

Mi 17.00 - 18.30 Uhr

Sekretärin: Jutta Perlik

➤ Pfarrbüro geschlossen v. 11. bis 20.3.22

BÜCHEREIEN

Bücherei Spabrücken Klosterstraße

Tel. 06706-960197

Mi 16.30 - 18.00 Uhr, Sa 18-19 Uhr

Bücherei im Pfarrheim Wallhausen

So 11 - 12 Uhr, Do 18 - 19 Uhr

KINDERTAGESSTÄTTEN

Kath. Kindertagesstätte

Friedhofstr. • 55595 Spabrücken

Tel. (06706) 8680

Kath. Schynse-Kindertagesstätte

Sommerlocher Str. 8 • 55595 Wallhausen

Tel. (06706) 596

DAS SEELSORGETEAM

P. Dr. Meinulf Blechschmidt

(Pastor)

Tel. (06706) 960 107

meinulf@kloster-spabruecken.de

Sprechstunden in Wallhausen:

Di 10 -12 Uhr, nach Vereinbarung

Kloster (06706) 960 104

Karl-Josef Bings

(Kooperator)

Tel. (06706) 916 95 70

Burkhard Lohmer

(Diakon)

Tel. (06706) 8154

WEITERE ANSPRECHPARTNER

Braunweiler

Küster Volker Schuster

Tel. (06706) 8252

Schöneberg

Küsterin Sigrid Nießen

Tel. (06724) 6037293

Organist Jürgen Heber

Tel. (06724) 1346

Spabrücken

Küsterin Ellen Puth

Tel. (06706) 416

Organist Andreas Keber

Tel. (06706) 991234

Wallhausen

Küsterin Grazyna Reddig

Tel. (06706) 6775

Organist Hans-Friedrich Mohr

Tel. (06706) 1384